

Die Quellen des zweiten Buches.

Wegen der Grundsätze, die für die Herstellung des Quellenverzeichnisses massgebend waren, ist auf die Einleitung zur vorangehenden Studie VI (N. A. XXXI), 61 f. zu verweisen. Von der Untersuchung der Quellen des II. Buches wird hier der erste Teil vorgelegt, dem der zweite baldmöglichst folgen soll. Nach Vollendung des zweiten Teils wird eine Zusammenstellung der Ergebnisse geliefert werden, wie sie für die Quellen des I. Buches in Studie VI, 62 f. 134—137 gegeben ist¹.

2, 1—53 aus dem Pentateuch.

Rubriken durchweg von Benedictus beigelegt. Auch die Inschrift unserer Reihe 'Incipiunt nonnulla capitula legis divinae' rührt natürlich von der Hand des Sammlers her.

2, 1 = Genes. 9, 6 init.

2, 2 = Exod. 20, 7; eine unbedeutende Variante² ('nec' statt 'nec enim'). — 2, 3 = Exod. 20, 12 abgesehen vom Schluss. — 2, 4a = Exod. 21, 7. — 2, 4b = Exod. 21, 8 mit erheblich abweichendem Texte:

Vulgata.

Si displicuerit oculis domini sui, cui tradita fuerat, dimittet eam: populo autem alieno vendendi non habebit potestatem, si spreverit eam.

Ben.

Si placuerit domino suo, cui vendita est, admittat eam liberam³; et ad alium populum non licet ipsam vendere⁴.

1) Dass ich MG. Conc. II, 2 in den Aushängebogen benutzen konnte, verdanke ich der Liebenswürdigkeit des Herrn Kollegen Werminhoff. — Die Hispana Gallica Augustodunensis liegt mir in einer Photographie vor, welche die Zentralkommission der MG. für den Apparat der Monumenta dankenswerter Weise hat anfertigen lassen. 2) Gegenüber der Vulgata; vgl. unten S. 329 am Schluss vorliegender Reihe. 3) Vgl. 2, 14a (= Exod. 21, 26): 'dimittat eos liberos'. 4) Zur Sache vgl. Cap. Liftin. 743 c. 3 i. f.; Cap. Haristall. 779 c. 19 med. (MG. Cap. I, 28. 51).